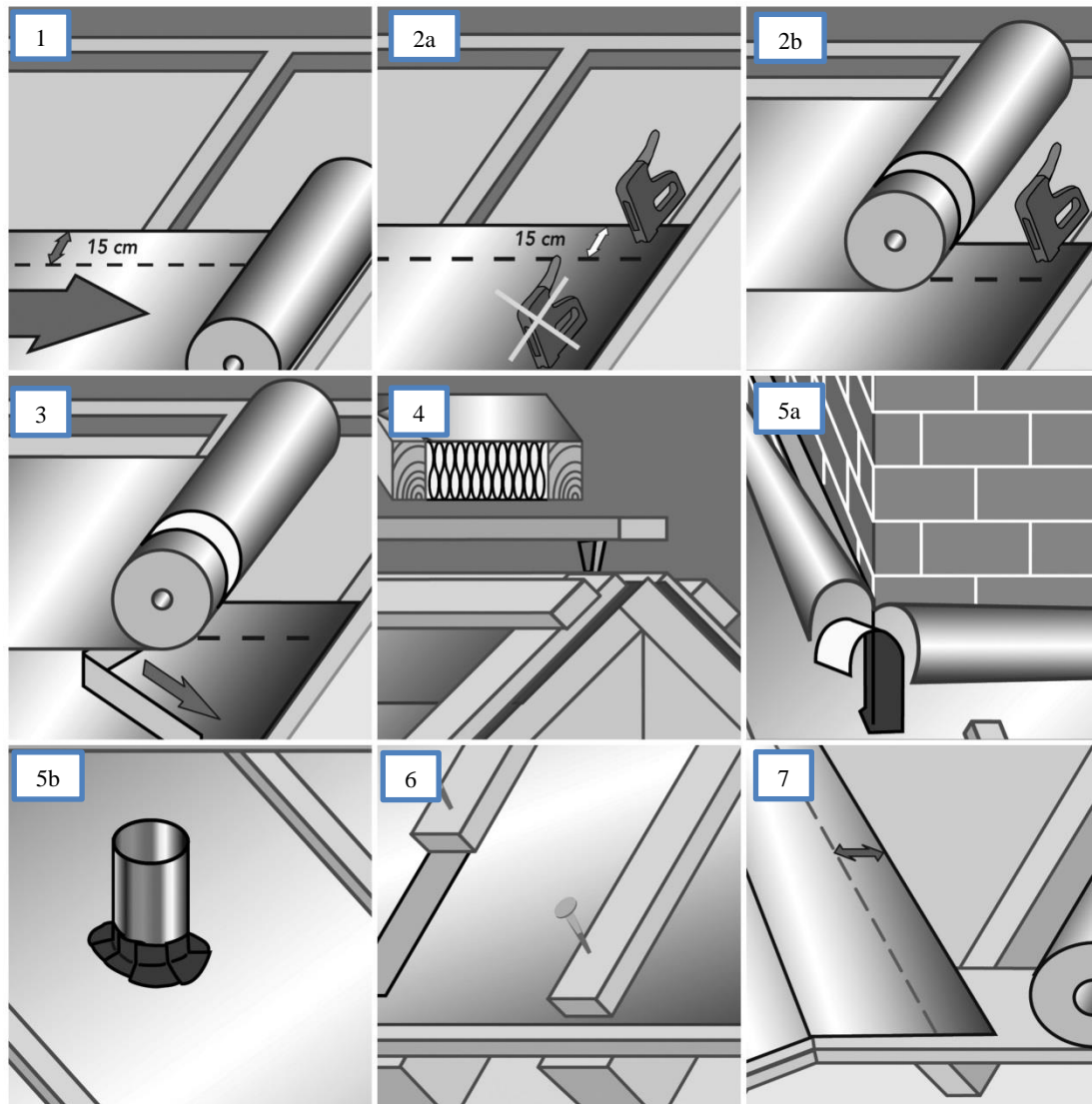


Verarbeitungshinweise für Kingspan Dampfbremse Sd 100 m



1. Die Bahn parallel zu Traufe zeigend an der Unterkonstruktion ausrichten, ausrollen, ablängen, ausrichten und fixieren.

2. Die Bahn innerhalb des Überlappungsbereiches (Mind. 10 cm) mit geeigneten Befestigen (z.B. Klammern, Breitkopfstifte, etc.), im Untergrund fixieren und unter ständigem Nachstraffen ausschließlich in dem Überlappungsbereich endgültig fixieren und montieren.
Achtung: nicht im Flächenbereich fixieren ohne dichtende Nachversiegelung.

3. Den/die Abdeckstreifen rechtwinklig unter dem Überlappungsbereich hervorziehen. Im Anschluss anpressen.

4. Der First wird mit einer vollen Bahn ausgebildet die jeweils 50% Flächenanteilig über den First gezogen und Luft und Winddicht mit der folgebahn verklebt wird. Zur jeweiligen Ortgangausbildung sind die Detailvorgaben der Norm, der Fachregelwerke ggf. die Herstellervorschriften der Dämmstoffe heranzuziehen. Die Bahn ist in jedem Fall entsprechend der DIN 4108 Luft- und Winddicht anzuschließen.

5. Anschluss an aufgehende Bauteile zwischen aufgehender Bahn und Mauerwerk ausführen. Einem geeigneten Tape zum Verschließen offener Fugen verwenden. Alle Durchbrüche sind mit schuppenförmig angeordnetem Tape wind- und wasserdicht auszuführen.

6. Im Falle einer temporären Behelfsdeckung (max 1. Monat) ist einen Nageldichtband Tape unter der Lagesicherung einzusetzen. Nach Rückbau der Lagesicherung sind die verbleibenden Beschädigungen fachgerecht mit einem geeigneten Tape zu verschließen.

7. Die Kehlausbildung ist mit einer vollen Bahn in Laufrichtung der Kehle auszuführen. Die Überlappung beträgt mind. 20 cm und ist mit einem geeigneten Tape zu verkleben.

Es ist zu berücksichtigen, dass Verletzungen und Beschädigungen der Produktoberfläche – auch durch Öl und Motorsägen oder Überschreitung der Freibewitterung – zwangsläufig die Wasserdichtigkeit beeinträchtigen. Eine dauerhafte UV Belastung ist zu vermeiden. Die Eindeckung muss zügig nach der Verlegung erfolgen.